



⑮ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑩ **DE 197 37 085 A 1**

⑤ Int. Cl.⁶:
A 22 C 9/00

⑦ Aktenzeichen: 197 37 085.3
⑧ Anmeldetag: 26. 8. 97
⑨ Offenlegungstag: 4. 3. 99

DE 197 37 085 A 1

⑦ Anmelder:
Brüggemann, Alfons, 57368 Lennestadt, DE

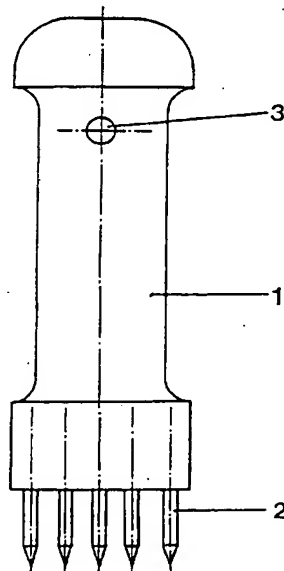
⑦ Erfinder:
gleich Anmelder

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Der Inhalt dieser Schrift weicht von den am Anmeldetag eingereichten Unterlagen ab

⑤ Kotelett-Handsteaker

⑤ Kotelett-Handsteaker mit im Fuß des Handgriffs (1) eingegossenen Metallstiften (2), die coaxial in Abstand zueinander zum Handgriff (1) angeordnet liegen. Die Spitzen der Metallstifte (2) dringen zwar in das zu bratende Fleisch ein und trennen die Fleischfasern teilweise, belassen aber den eigenen Saft im Bratgut.



DE 197 37 085 A 1

Beschreibung

Bei dieser Erfindung handelt es sich um ein Gerät, das Kurzzeit-Bratfleisch z. B. Kotelett, Steak, Schnitzel, in äußerst schonender Weise mürbe macht. Durch das Eindringen von 12 Metallspitzen in das Bratgut wird das Fleisch lediglich auseinandergedrückt, nicht aber der Saft herausgetrieben, wie es bei herkömmlichen Fleischklopfen der Fall ist. Hier bleibt der Saft im Bratgut erhalten und verhindert ein Austrocknen.

Aus den beigelegten Zeichnungen mit Maßangaben ist zu ersehen, daß von der Größe und vom Gewicht her ein sehr handliches Gerät entstanden ist.

Der Handgriff besteht aus Kunststoff (Polyamid 6). An der Basis ist ein Fuß angebracht aus einer Aluminiumlegierung Al Mg Si 1 (Güteklasse 3.2315), in den 12 Metallstifte aus V2A eingelassen sind.

Das Gerät ist leicht zu reinigen und somit ein überaus praktischer Helfer im Haushalt.

Patentansprüche

1. Kotelett-Handsteaker mit Metallstiften dadurch gekennzeichnet, daß die Metallstifte (2) in dem Handgriff (1) eingegossen sind und dadurch die dreizehn Metallstifte (2) mit dem Handgriff (1) unlöslich fest verbunden sind.

2. Kotelett-Handsteaker nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, daß das Loch (3) quer zur Drehachse im oberen Teil des Handgriffs (1) zum Aufhängen als Aufbewahrung des Kotelett-Handsteakers ausgebildet ist.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

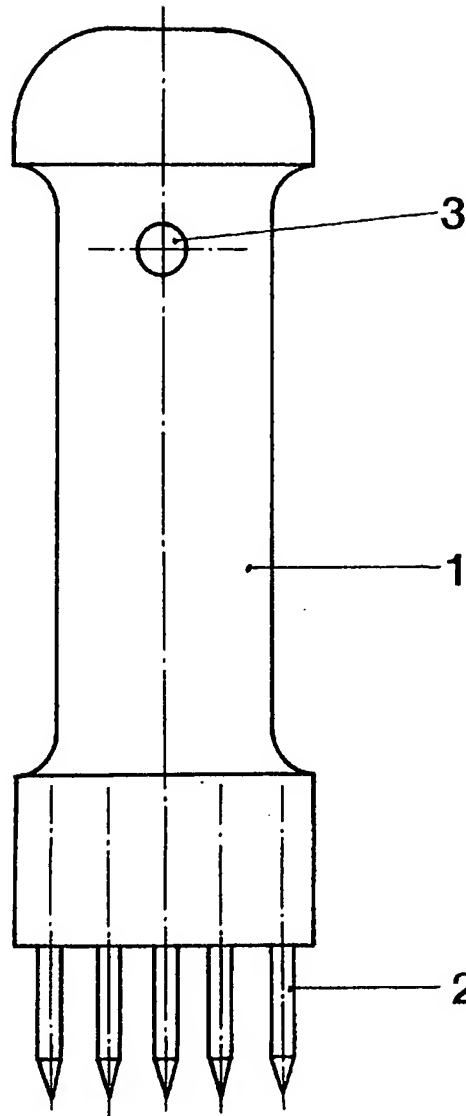


Fig. 1

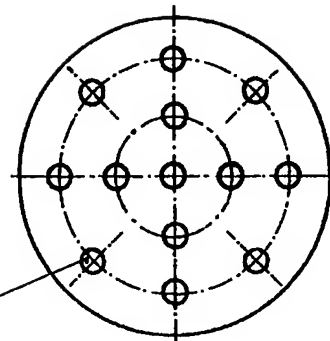


Fig. 2